Hospiz- und Palliativ Verband Berlin e.V.

Pressemitteilung

Nachklang zum Welthospiztag - Ökumenischer Gottesdienst am 19.10.2025 um 18:00 im Berliner Dom

Berlin, 13.10.2025

Unter dem diesjährigen Motto „Schwer lastet Seine Hand auf meinem Seufzen“ (Hiob 23,2) lädt der Hospiz- und PalliativVerband Berlin e.V. gemeinsam mit der Oberpfarr- und Domgemeinde zu einem ökumenischen Gottesdienst am 19. Oktober 2025 um 18:00 Uhr im Berliner Dom ein. Der Eintritt ist frei.

Dieser Gottesdienst bietet Raum für Besinnung, Gemeinschaft und das Vergegenwärtigen der großen Bedeutung der Hospiz- und Palliativarbeit in Berlin. Er richtet den Blick auf Trost, Hoffnung und solidarische Begleitung schwerstkranker und sterbender Menschen und ihrer An- und Zugehörigen. Der Hospiz- und PalliativVerband Berlin e.V. lädt alle Interessierten ein, an diesem besonderen Gottesdienst teilzunehmen.

Ökumenischen Gottesdienst im Berliner Dom
am 19.10.2025 um 18:00 Uhr
Am Lustgarten, 10178 Berlin

Den Gottesdienst gestalten:

Hans Bartosch	Lazarus Hospiz
Andreas Becker	EVAP im Diakonischen Werk der EKBO
Marleen Börnert	Drachenkopf Hospiz Eberswalde
Mai-Britt Jaehrling	Caritas-Hospiz Pankow
Heike Joswig	Malteser Hospizdienst
Claudia Kelch	Diakonie-Hospiz Wannsee
Christiane Panka	Christophorus Hospiz
Wigbert Siller	Caritas Hospizdienst
Martin Stoelzel-Rhoden	Wichernkrankenhaus Spandau
André-Sebastian Zank	Diakonie-Hospiz Lichtenberg
Nicole Witzemann	Predigt (Pastorin/Seelsorgerin Diakonie-Hospiz Wannsee)
Christiane Münker	Dompredigerin
Lilli Albrecht	Flöte

Hospiz- und Palliativ Verband Berlin e.V.

Ein tröstlicher Lichtblick zu sein für Menschen in Krankheit, Abschied und Trauer, darum bemühen sich haupt- und über 2.500 ehrenamtliche Mitarbeitende in den stationären Hospizen und ambulanten Hospizdiensten für Kinder, Jugendliche und Erwachsene und die Palliativmediziner*innen in der stationären und ambulanten Versorgung in Berlin. Dazu gehören aber auch die vielen Hausärzt*innen, die Mitarbeitenden in den stationären Pflegeeinrichtungen und Krankenhäusern, in der Versorgung von Menschen mit Behinderungen und Wohnungslosigkeit Tätige sowie die Seelsorger*innen und die Menschen, die sich in der Trauerarbeit engagieren.

Gemeinsam arbeiten wir für eine gute Versorgung und Begleitung von Schwerstkranken und Sterbenden und den ihnen Nahestehenden in unserer Stadt.

Auch in diesem Jahr wird der Hospiz- und PalliativVerband Berlin e.V. vor und nach dem Gottesdienst für Ihre Frage zur Verfügung stehen. Sie haben die Möglichkeit, sich zu den unterschiedlichen Unterstützungsangeboten unserer Mitglieder am Lebensende zu informieren und Ihre Wünsche an der Letzte-Wünsche-Wand zu platzieren.

Der Hospiz- und PalliativVerband Berlin e.V.

Der Hospiz- und PalliativVerband Berlin e.V. (HPV Berlin) wurde im September 1999 als Landesarbeitsgemeinschaft Hospiz Berlin als Interessenvertretung der Hospizbewegung in Berlin gegründet. Er fördert den Hospizgedanken und das ehrenamtliche Engagement für sterbende und schwerstkranke Menschen. Der HPV Berlin ist überkonfessionell und politisch unabhängig. Seine Mitglieder sind bedeutender Teil der hospizlichen und palliativen Versorgungsstruktur in Berlin.

Im HPV Berlin bilden wir ein Netzwerk, um uns gegenseitig in unseren Aufgaben zu unterstützen und für die Qualität unserer Arbeit einzustehen. So vertreten wir gemeinsam das Anliegen der Hospizbewegung im Land Berlin.

Verantwortlich im Sinne des Presserechts, Kontakt und Rückfragen

Hospiz- und PalliativVerband Berlin e.V.
Anne-Susanna Dreßke
Brabanter Straße 21
10713 Berlin

Tel 030 41202875 | Fax 030 41202876
E-Mail anne.dresske@hospiz-berlin.de
Web www.hospiz-berlin.de , www.hospizaktionen.berlin

WWW.CHARTA-FUER-STERBENDE.DE
Wir unterstützen die Charta

BERLINER HOSPIZ AKTIONEN